Festakt im Bundesministerium des Innern in Berlin:

Graduierung des Studiengangs MEGA 8 und Eröffnung des Studiengangs MEGA 9

Am 09. Februar 2017 fand in den Räumen des Bundesministeriums des Innern in Berlin der Festakt anlässlich der Graduierung des 8. Jahrgangs und der Eröffnung des 9. Jahrgangs des Studiengangs MEGA (Master of European Governance and Adminstration) statt. Die Feierlichkeiten waren eingebettet in das Programm der Begrüßungs- und Einführungswoche des 9. MEGA-Jahrgangs, welche sich über drei Tage erstreckte (08. – 10.02.2017). Die Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer wurde vertreten durch den Rektor, Herrn Prof. Dr. Joachim Wieland, den akademischen Leiter des MEGA-Studiengangs an der DUV Speyer, Herrn Prof. Dr. h.c. Karl-Peter Sommermann, den im MEGA-Studiengang lehrenden Herrn Prof. Dr. Stefan Fisch und die Leiterin des Akademischen Auslandsamts, Frau Kirstin Reinke, an deren Stabsstelle die Koordination des MEGA-Studiengangs an der DUV angesiedelt ist.

Der Festakt wurde eröffnet durch Herrn Staatssekretär Hans-Georg Engelke, der in seiner Rede die Wichtigkeit der deutsch-französischen Zusammenarbeit im Herzen Europas, insbesondere in Zeiten von aufkeimendem Nationalismus in zahlreichen europäischen Ländern herausstrich. Ein vielfältiges Engagement im Sinne von guter europäischer und internationaler Governance sei unabdingbar, um einem Zerfall wertvoller und seit Jahrzehnten gepflegter Kooperationsstrukturen entgegenzuwirken. Bildungsangebote wie der MEGA-Studiengang und kompetente Akteure, welche auf höchstem Niveau Kenntnisse in vorgenanntem Bereich vermitteln, internationale Netzwerke aufbauen und kulturelle Sensibilität fördern, seien wertvolle Instrumente zur Stärkung eines einigen Europas. Vor diesem Hintergrund dankte Herr Staatssekretär Engelke allen Mitwirkenden an diesem berufsbegleitenden Studiengang für ihren Einsatz. Dies schloss auch die Arbeitgeber mit ein, welche ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Programmteilnahme Freiraum und Unterstützung gewähren, wohlwissend, im Nachgang von dem zugewonnenen Know-how profitieren zu können.

Nach Herrn Staatssekretär Engelke trat Frau Carine Soulay, stellvertretende Generaldirektorin der Administration et de la Fonction Publique, an das Rednerpult. Den deutsch-französischen Charakter der Veranstaltung unterstrich sie bereits dadurch, dass sie ihren Redebeitrag zweisprachig gestaltete. Sie betonte ebenfalls die Wichtigkeit eines einigen Europas und lobte, wie auch schon ihr Vorredner, die gute Zusammenarbeit und das Engagement der verschiedenen Einrichtungen und der Teilnehmer, die MEGA zu einem so erfolgreichen Format gemacht hätten. Soulay, die selbst in ihrer Karriere europäische und internationale Stationen durchlaufen hat, lobte das pädagogische Konzept des MEGA-Studiengangs, der neben der Wissensvermittlung auch stark auf den Ausbau von Soft Skills, wie interkultureller Kompetenz und Spracherwerb, wie auch auf das internationale Netzwerken setzt.

Im Anschluss wurden den Absolventen des 8. Jahrgangs des MEGA-Studiengangs feierlich ihre Zeugnisse überreicht. Die beiden Sprecher des Jahrgangs, Frau Dr. Caroline Censier-Calmus und Herr Hannes Kickhäfer bedankten sich herzlich bei den Organisatoren des Studiengangs sowie ihren Arbeitgebern für die Chance am MEGA-Programm teilnehmen zu können. Die zwei Jahre seien wie im Flug vergangen, so Frau Dr. Censier-Calmus, internationale Netzwerke und Freundschaften seien entstanden und nicht zuletzt hätten sie Kompetenzen erworben, die neue Handlungsoptionen im beruflichen Umfeld ermöglichten. Herr Kickhäfer ergänzte hierzu, dass sich bereits 6 Absolventen des Jahrgangs beruflich verändert hätten und im Rahmen der neuen Tätigkeit internationaler aufgestellt sind. Frau Sabine Kohl, Absolventin des 4. MEGA-Jahrgangs und Frau Alexandra Karwat, Absolventin des 7. MEGA-Jahrgangs stellten den Alumni-Verein und seine unterschiedlichen Aktivitäten vor. Ein Ziel des Vereins ist es, die verschiedenen Jahrgänge des Studiengangs miteinander zu vernetzen. Hierzu werden unterschiedliche Formate organisiert, wie zum Beispiel das deutsch-französische

Forum "Berlin sur Seine – Paris an der Spree". Das internationale Arbeitsfeld gebe, so Frau Kohl, die Möglichkeit zusammen mit den Kollegen aus anderen Ländern "ein bisschen Europa mitzugestalten".

Diese Beiträge der Vertreter vorangegangener Jahrgänge verstärkten noch die Vorfreude auf die Teilnahme am Studiengang bei den Studierenden des 9. MEGA-Jahrgangs, welche sich im Folgenden vorstellten und feierlich begrüßt wurden.

Bei einem abschließenden Mittagsimbiss im Konferenzfoyer konnten bestehende Kontakte gepflegt und neue etabliert werden.



Absolventinnen und Absolventen des MEGA 8 sowie Programmkoordinatoren und Ehrengäste im Forum des BMI